

Sound Problem: ALC883 auf Snow Leopard

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 01:20

Guten Abend.

Ich habe Snow Leopard erfolgreich installiert und der Sound funktionierte durch VoodooHDA auch, jedoch rauschte es stark und auch wenn ich in den Einstellungen von VoodooHDA alles etwas runtergeschaut hatte, rauschte es bei jedem Boot für kurze Zeit bis Stille einkehrte.

Auf meinem alten Leopard war ich durch einen Azalia kext besseres gewohnt und deshalb habe ich mich entschieden einen für Snow Leopard zu installieren.

<http://www.osx86.net/downloads.php?do=file&id=1083>

Vorher habe ich VoodooHDA durch den Befehl voodooHDA-uninstall im Terminal deinstalliert und daraufhin Azalia installiert.

Jedoch habe ich nun nach dem Neustart gar keinen Sound mehr.

Was kann ich tun?

Vielen Dank für jede Hilfe.

Beitrag von „al6042“ vom 4. Januar 2012, 06:25

Moin, Moin... 😊

Da du deinen Hacki sehr wahrscheinlich nicht mit einer DSDT betreibst, würde ich vorschlagen das du die Audio-Sektion im [Multibeast](#) genau anschaust.

Dort gibt es eine AppleHDA.kext die in Verbindung mit einem ebenso mitgelieferten

HDAEnabler für deine ALC883 dein Problem lösen sollte.

Viel Erfolg
Gruß
Al6042

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 06:41

Guten Morgen, al6042 😊

Nein, leider nicht, deswegen erhalte ich unter anderem beim Starten den cmos checksum error. Danke für den Tipp, soll ich vorher irgendwelche Kexts löschen bzw. voodooHDA erstmal wieder deinstallieren?

Danke.

Beitrag von „al6042“ vom 4. Januar 2012, 06:44

Unbedingt,

Wenn die VoodooHDA noch installiert ist, raus damit... Die Azalia vorsichtshalber auch... Ansonsten würde der Hacki in einem KernelPanic hängen bleiben.

Muss mich auf den Weg machen... Viel Erfolg 😊

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 06:46

Okay, mache ich.

Leider gibt es im Menü den HDAEnabler nur für ALC888, ALC887/888b, ALC889, ALC885/889a und ALC892.

Soll ich mich dennoch für einen entscheiden?

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 4. Januar 2012, 07:56

Ich schätze du hast mit den Multibeast kexts kein Glück.

Hast du die verwendete voodooHDA mit den Tutorials aus dem Wiki angepasst?

Mit dem rauschen bringt normalerweise auch der sse2 Haken Besserung.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 12:57

Ja, angepasst habe ich es und durch ein Script wird der Haken auch bei jedem Start wieder bei SSE2 gesetzt.

Ich habe in den MixerControls von VoodooHDA die Lautstärke so angepasst, das beim Aufdrehen kein Rauschen zu hören ist, jedoch leidet die Lautstärke darunter, ich kann Musik nur leise abspielen, um zu gewährleisten, dass es nicht rauscht.

Nervig ist auch dass beim Booten von Snow Leopard ein Rauschen einsetzt sobald der kext für den Sound geladen wird und erst wenn ich auf der Arbeitsoberfläche bin legt sich das Rauschen, da wohl erst jetzt die Einstellungen im MixerControl geladen werden.

Kann man das irgendwie beheben, oder gibt es eine alternative Kext zum Ausprobieren?

Vielen Dank bis hierhin.

Beitrag von „Kirmes1212“ vom 4. Januar 2012, 13:00

Hast du schon mal "ALC883 hackintosh" gegoogelt ?

ich habe hier direkt mal nen kext gefunden

[kext](#)

sollte der nicht gehn einfach mal googlen.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 13:06

Ich hatte den hier gefunden und probiert. ->
<http://www.osx86.net/downloads.php?do=file&id=1083>

Jedoch hat er nach einem Neustart kein Audiogerät gefunden.

Ich frage mich, ob nicht vielleicht ein paar Kexts übrig geblieben sind, die Probleme machen. In der Beschreibung steht ich solle AppleHDA und VoodooHDA entfernen, sind das die einzigen, oder muss ich noch mehr Kexts löschen?

Danke für den Tipp Kirmer1212, ich probiere es gleich aus.

Beitrag von „Kirmes1212“ vom 4. Januar 2012, 13:07

lösche alle kext die du installiert hast, um Audio zum laufen zu bringen.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 13:10

Wie ich sehe ist es genau der, den ich auch ausprobiert hatte 😊
Ich gebe dem ganzen dennoch einen Versuch.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 13:20

Leider ist genau das Gleiche, wie vorhin passiert, nun findet er kein Audiogerät.

Vielleicht liegt es auch daran, dass ich nach der Installation neustarten MUSS und ein Neustart leider bei mir momentan nicht funktioniert.

Beitrag von „Kirmes1212“ vom 4. Januar 2012, 13:22

Neu starten musst du aber das das sytem dehn Kext ein liest ...
Alles andre wird ohne neu start auch nicht gehen.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 13:37

Ja, manuellen Neustart über Knopf am Gehäuse habe ich gemacht, jedoch funktioniert es trotzdem leider nicht.

Im Extensions Ordner befinden sich noch AppleFWAudio.kext, AppleUSBAudio.kext, AudioIPCDriver.kext, AudioAUUC.kext, IOAudioFamaly.kext und SM56KUSBAudioFamily.kext könnte einer von denen stören?

In dem ALC883 Paket befindet sich ja die AppleAzaliaAudio.kext, die auch auf meinem Leopard wunderbar funktionierte.

Dazu finde ich im Internet:

"The old [AppleAzaliaAudio.kext](#)

still provides audio output up to OSX 10.6 (32-bit mode, boot flag: arch=i386) for several Codecs from Realtek, Sigmatel, Cmedia, Analog Devices or Conexant. Only Stereo output is supported. Volume is a bit louder than with AppleHDA or VoodooHDA."

Heißt das vielleicht, dass ich in meinen Bootloader noch arch=i386 einfügen muss?

Beitrag von „Dr. Ukeman“ vom 4. Januar 2012, 14:08

ja du musst den Flag setzen um im 32 Bit Modus zu booten.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 14:55

Hat wieder nicht geklappt.

Der Kext Wizard zeigt mir das die AppleAzaliaAudio.kext gar nicht geladen wurde und die Kext Info der AppleAzaliaAudio.kext zeigt an:

com.apple.iokit.IOAudioFamily = 1.8.3f2
com.apple.iokit.IOHDAudioFamaly = 1.0d1
com.apple.kpi.iokit = 10.8
com.apple.kpi.libkern = 10.8
com.apple.kpi.mach = 10.8

Unter Geladen sehe ich das com.apple.iokit.IOAudioFamily = 1.8.3fc2 geladen wurde, jedoch ist nichts von com.apple.iokit.IOHDAudioFamaly zu sehen.

Soll ich die IOHDAudioFamaly.kext im Internet suchen und installieren?

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 15:52

Habe etwas recherchiert und gelesen, dass manchmal ein älterer kext besser läuft, deshalb habe ich den voodooohda 0.2.6.2 von hier <http://code.google.com/p/voodooohda/> installiert und der Sound ist zwar nicht perfekt aber auf jeden Fall besser als vorher. Damit gebe ich mich zufrieden. 😊

Vielen Dank für eure Mühe und Hilfe 😊

Beitrag von „Griven“ vom 4. Januar 2012, 22:53

Hehe, ja das ewige Leiden mit Asus Boards und dem Sound, ich kann da auch ein Lied von singen...

Eigentlich kompatibler Codec aber im VIA Chipsatz verbaut und schon guckt man in die Röhre. Gut mein olles Asus Board (P5-VD2-X) ist jetzt zusammen mit einer 16gig IBM Platte (von 04.2000), einem P4, einer GeForce7600GT und einer PCI Lan Karte ein gelungener Wandschmuck...

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 23:02



Ich habe mir auch deinen Beitrag aus dem Wiki-Bereich dazu angesehen.
Kann ich durch das Eintragen der Device und Vendor ID in die VoodooHDA.kext einen besseren Sound rausholen?

Und kann man das Rauschen beim Booten entfernen?
Ab der Hälfte der Bootzeit setzt ein Rauschen ein und das legt sich erst, wenn ich auf die Arbeitsoberfläche gelange.

Beitrag von „Griven“ vom 4. Januar 2012, 23:08

Man kann auf die weise einiges "optimieren".

Das Rauschen bekommt man in der Regel weg indem man die Werte für iMIX und iGAIN in der Info.plist der Kext vorgibt aber da ist echt viel Bastelei und probieren angesagt. Bei meinem Asus war es am Ende so, dass ich nur noch ein sattes Knacken in den Boxen hatte als die Kext geladen wurde und ansonsten Ruhe war, aber das hat Wochen an Gefummel und "try and error" gebraucht bis es soweit war.

Als Resumee kann man wohl ziehen, dass die VoodooHDA besser ist als ihr Ruf aber eben nix für "einfache" User da man schon ziemlich tief ins System eindringen muss, auf der anderen Seite laufen damit die unmöglichsten Soundkonstellationen auch unter MAC OS.

Beitrag von „JugoX“ vom 4. Januar 2012, 23:24

Super, konnte das Rauschen beim Booten beseitigen! 😊

Beitrag von „crunk“ vom 24. Januar 2012, 18:57

wie hast du es geschafft?